

FEDERATION INTERNATIONALE DE LUGE

VI. RENNSCHLITTEL WELT- MEISTERSCHAFTEN

1961



28.-29. Januar 1961

Bob- und Schlittel-Bahn
Girenbad-Minwil / Schweiz

SCHWEIZERISCHER BOBSLEIGH-
UND SCHLITTELSPORT VERBAND

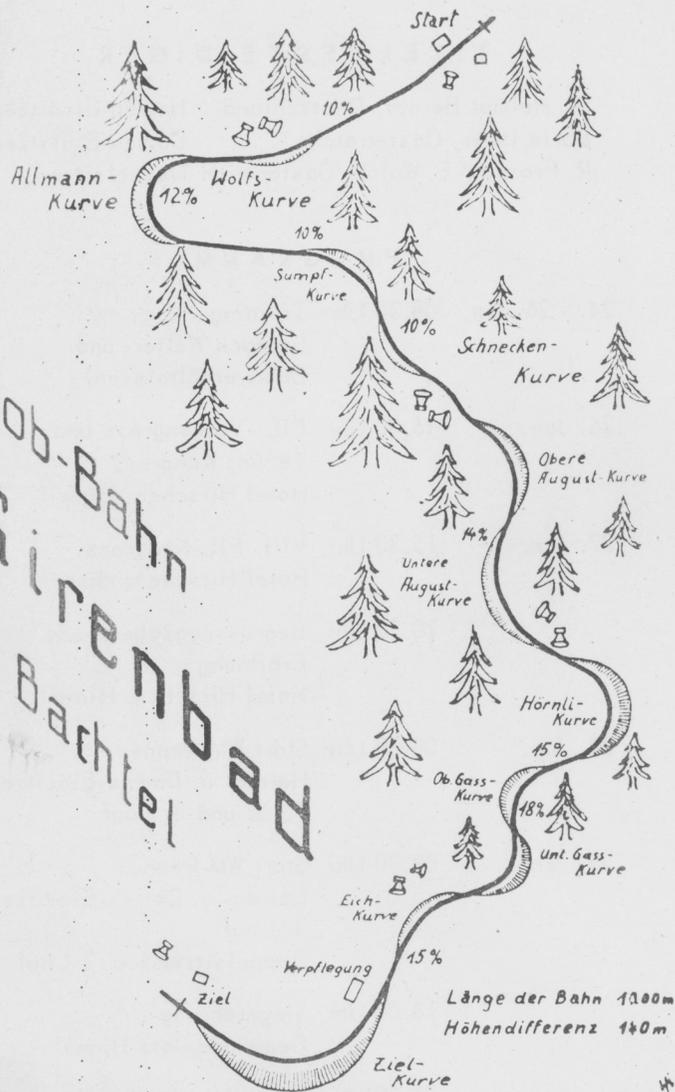


Offizielle
Zeitmessung

Offizielle
Zeitmessung



Offizielle
Zeitmessung



Bob-Bahn
Girenbad
a. Bachtel

EHRENKOMITEE

Herr Regierungsratspräsident
Dr. P. Meierhans, Zürich

Herr Regierungsrat Dr. R. Zumbühl
Polizeidirektor, Zürich

Herr Dr. E. Landolt, Stadtpräsident
Zürich

Herr Dr. W. Früh, Polizeikommandant
des Kantons Zürich

Herr P. H. Eberhard
Präsident des SBSV, Zürich

Herr Gemeindepräsident
R. Knecht, Hinwil

Herr Gemeinderat
W. Sprecher, Hinwil

JURY

Herr Dir. Bert Isatitsch, Präsident der
FEDERATION INTERNATIONALE DE LUGE

Herr Lucjan Swiderski
Vice-Präsident der FIL

Herr Fritz Feierabend, Präsident der
Techn. Kommission des SBSV

ORGANISATION

Gesamtleitung Rud. Widmer

Rennleitung Rob. Nagele

Startleiter: W. Kunz Zielleiter: W. Rähmi
Bahnleiter: G. Kägi

Zeitmessung: LONGINES

Speaker / Presse / Radio: H. Eggenberger

Ordnungsdienst: Kant. Polizei / Feuerwehr

Sanitätsdienst: Samariterverein Hinwil

Rennbüro: Kurhaus Girenbad

NENNUNGEN

Die Nennungen haben durch die nationalen Verbände auf
beiliegendem offiziellen Anmeldeformular bis 21. Jan. 1961
an nachstehende Adresse zu erfolgen:

SCHWEIZERISCHER BOBSLEIGH-
UND SCHLITTELSPORT VERBAND
z.Hd. von Herrn Rud. Widmer

B a u m a / ZH
Schweiz

NENNGELD

Einsitzer sFr. 8.- / Doppel sFr. 5.- p.Fahrer

VERSICHERUNG

Der Veranstalter übernimmt über die Garantien seiner
Haftpflicht-Versicherung hinaus, keine Haftung für Un-
fälle. Die nationalen Verbände bestätigen mit ihrer
Unterschrift, dass jeder Fahrer gegen persönliche Un-
fälle versichert ist.

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Die Rennen werden nach dem internationalen Reglement
der FIL durchgeführt.

RENNSTRECKE

Die Bob- und Schlittelbahn Girenbad-Hinwil ist eine
Kunstbahn, mit 11, bis 4 m hohen, ausgebauten Kurven.
Der Ausbau der Bahn ist in Hartschnee ausgeführt und
die Kurven sind vereist. Die Länge der Bahn beträgt
1000 m bei einem mittleren Gefälle von ca. 12%. Diese
Bahn war schon zu wiederholten Malen Austragungsort
von Schweizer-Rennschlittel Meisterschaften, sowie
anderer international durchgeführter Rennen.

Bahnrekord: 0.56.38 gefahren von Horst Tidge anlässlich
der Schweizer Meisterschaft 1959.

SIEGERTITEL

Rennschlittel - Weltmeister, Einsitzer 1961
Rennschlittel - Weltmeisterin, Einsitzer 1961
Rennschlittel - Weltmeister, Doppelsitzer 1961

TITELVERTEIDIGER

Dr. Helmut Berndt, Deutschland Herren-Einsitzer
Marie Isser, Oesterreich Damen-Einsitzer
R. Frosch / E. Walch, Oesterreich Doppelsitzer

PROGRAMM

24. - 26. Jan.	08.30 Uhr	Training (je nach Wetter- und Bahnverhältnissen)
26. Jan.	16.00 Uhr	FIL - Vorkongress und Techn. Kongress Hotel Hirschen, Hinwil
27. Jan.	15.30 Uhr	VIII. FIL-Kongress Hotel Hirschen, Hinwil
	20.30 Uhr	Begrüssungsabend und Eröffnung Hotel Hirschen, Hinwil
28. Jan.	08.30 Uhr	Start WM-Rennen Herren- u. Damen-Einsitzer 1., 2. und 3. Lauf
29. Jan.	08.30 Uhr	Start WM-Rennen Herren- u. Damen-Einsitzer 4. Lauf Doppelsitzer 1. u. 2. Lauf
	18.00 Uhr	Siegerehrung Gemeindeplatz Hinwil
	21.30 Uhr	Siegerfeier und Kameradschaftsabend Hotel Hirschen, Hinwil